



<https://biz.li/47aq>

SCHWIMMEN: DAMENMANNSCHAFT DES TSV PATTENSEN STEIGT IN DIE DMS LANDESLIGA AUF

Veröffentlicht am 12.02.2020 um 08:48 von Redaktion LeineBlitz

Wer denkt, dass Schwimmen kein Mannschaftssport sein kann, liegt falsch. Auch Schwimm-Mannschaften sind in Ligen aufgeteilt, in ganz Deutschland sind die sogenannten DMS das Highlight eines jeden Teams zu Beginn der Kurzbahnsaison, denn hier wird nicht nur für sich selbst, sondern stattdessen für den gesamten Verein in einem Team geschwommen. Am vergangenen Sonntag ging es auch für die Damenmannschaft des TSV Pattensen wieder los, die DMS Bezirksliga in Langenhagen stand an und damit auf ein Neues auch der Kampf um den Aufstieg in die niedersächsische Landesliga. Ein hochmotiviertes Team betrat am Morgen die moderne Wasserwelt Langenhagen, bereit für spannende Wettkämpfe und laute Anfeuerungsrufe.



Neun Schwimmerinnen sollten den TSV vertreten und die olympischen Strecken, sowie die 100 Meter Lagen und die übrigen 50-Meter-Strecken in zwei Durchgängen schnellstmöglich absolvieren. Während einige Schwimmerinnen sich bereits seit Jahren immer wieder neu auf die DMS freuen, um ihre Paradenstrecken zu bestreiten, war der Wettkampf in Langenhagen für andere ein Debüt-Auftritt und damit umso aufregender. Bereits im Voraus wurden die nötigen Punkte und Leistungen berechnet, die es für den Aufstieg in die höhere Liga zu erreichen galt. Nach jedem Rennen wurde der aktuelle Stand aufaddiert, um genau zu wissen, dass die Konzentration bis zur letzten Strecke entscheidend sein wird, um den lang ersehnten Aufstieg endlich zu schaffen. Zusätzliche Motivation und Unterstützung gab es von den zahlreichen, restlichen Aktiven aus der Leistungsgruppe 1 des TSV, die selbst nicht starteten, sondern extra zum Zuschauen und Anfeuern am Beckenrand mitgekommen sind. Auch wenn es hier um keine Einzelwertung, sondern die Leistung des gesamten Teams ging, schaffte es Mara Sophie Brandes, bei jedem ihrer fünf Wettkämpfe die volle Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen: Sie schwamm nicht nur die von den meisten als "undankbar" bezeichneten Strecken, sondern gewann jedes ihrer Rennen mit teilweise großem Abstand vor allen anderen, erreichte in jedem dieser Rennen über 500 Punkte und war damit die weitaus fleißigste Punktesammlerin der Mannschaft. Aber auch die anderen acht Schwimmerinnen verbuchten jede für sich ein paar Höhepunkte: Inga Fluchtmann schwamm mit 2100 Metern die meisten Wettkampfmeter, ihre Schwester Carola glänzte mit ausschließlich neuen Bestzeiten, Katja Breithaupt dokumentierte das Geschehen zwischen ihren Starts mit zahlreichen Fotos, Emma Struckmeier schaffte in einer einzelnen Strecke die größte, zeitliche Verbesserung des Tages. Pauline Hahn schwamm alle ihre Strecken in Brust und das Brüggemann-Trio (Paula, Sophie und Lena) sorgte dafür, dass knapp die Hälfte aller Strecken von einer Brüggemann geschwommen wurde. Am Ende ist die Vorfreude auf die nächsten DMS größer denn je, denn die Mannschaft hat mit einem Gesamtergebnis von 15 267 Punkten nicht nur einen hervorragenden 3. Platz im Bezirk Hannover erreicht, sondern tatsächlich damit auch den Aufstieg in die Landesliga gemeistert und darf sich dort im kommenden Jahr mit Vereinen aus ganz Niedersachsen messen.